

Wertvolle Tipps für eine einfache Verklebung

Hilfsmittel und Vorbereitung

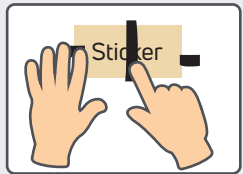


Optimale Temperatur für die Verklebung: > 10° C

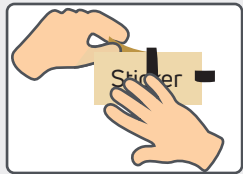


- Verkleberakel (falls vorhanden)
- Zollstock, Maßband, Wasserwaage, Kreppband
- Zur Reinigung des Untergrundes:
Isopropanol-Reiniger, alternativ: Spülmittel oder Glasreiniger ohne Perleffekt
- Für die Nassverklebung:
Eine Sprühflasche mit einem Tropfen Spülmittel auf 500 ml Wasser

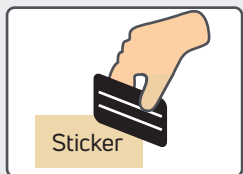
Aufkleber mit Transferfolie



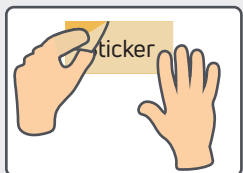
Positionieren Sie den Aufkleber auf dem gereinigten Untergrund. Verwenden Sie Kreppband und fixieren Sie den Aufkleber mittig. Bei Bedarf an beiden Seiten.



Ziehen Sie einen Teil des rückseitigen Trägerpapiers vom Aufkleber. Achten Sie darauf, dass der Aufkleber dabei an der Transferfolie kleben bleibt. Drücken Sie die Klebefläche langsam auf dem Untergrund fest.



Reiben Sie mit der Hand oder dem Rakel nach.



Ziehen Sie die Transferfolie langsam im flachen Winkel vom Aufkleber ab.



Streichen Sie mit den Fingern oder der Rakel von der Mitte beginnend nach außen. Kleine Bläschen lösen sich nach einiger Zeit von selbst auf.

Nassverklebung

Ideal ab einer Aufklebergröße von über 500 x 500 mm



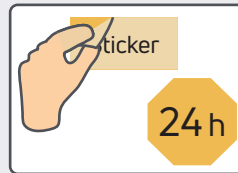
Entfernen Sie das rückseitige Trägerpapier des Aufklebers.



Befeuchten Sie den zu beklebenden Untergrund und die klebende Seite des Aufklebers mit Wasser.



Positionieren Sie den Aufkleber an der gewünschten Stelle. Rakeln Sie das überschüssige Wasser heraus.



Ist der Aufkleber mit einer Transferfolie ausgerüstet, verlängert sich aufgrund der Feuchtigkeit die Reaktionszeit des Klebstoffs. Ziehen Sie die Transferfolie deshalb frühestens nach 24 Stunden ab.

Noch Fragen?
Gerne helfen wir Ihnen bei der Verklebung Ihrer Aufkleber.
Anruf genügt: +49 (0)261 / 884 45-0